

# Jugendspieler des Jahres 2014



**Fabienne Held:** Fabienne qualifizierte sich als Dritte der Bezirksmädchenmeisterschaften zum dritten Mal in Folge für die Bayerische, wo sie in der U12 Platz neun belegte. Bei der Jugend-Vereinsmeisterschaft wurde sie in der Gruppe B Sechste. Fabienne gehörte zur erfolgreichen Mädchenmannschaft, die bei der Deutschen U14 Mädchenmannschaftsmeisterschaft Rang zwölf belegte und holte ein ganz wichtiges Remis zur Erringung der Bayerischen Vize-Meisterschaft verbunden mit der dritten Qualifikation für die Deutsche in Folge.



**Lorenz Schilay:** Lorenz sorgte vergangene Saison für das Highlight und ein Novum in der Vereinsgeschichte: dank seiner guten Leistungen erfüllte er die Qualifikationskriterien und vertrat Deutschland bei der Jugend-Weltmeisterschaft in Al-Ain (V.A.E.). Dort belegte er in dem sehr großen Teilnehmerfeld der U12 mit 5/11 Rang 144. Bei der 2. Schengen-Meisterschaft sicherte er sich auch in der höheren Altersklasse den Titel und belegte Rang sechs beim Internationalen Liechtensteiner Jugendturnier in der U14. Er wurde Vize-Meister bei den Bezirksmeisterschaften und kam bei der Bayerischen auf Platz zehn. Lorenz sicherte sich den Titel bei den Bezirks-Blitzmeisterschaften und stand bei der Bayerischen Blitzmeisterschaft als Dritter erstmals auf dem Podest. Wie im Vorjahr dominierte er die Bayerische Rapidserie (3x 1., je 1x 2. und 3.) und verteidigte souverän den Sieg in der Gesamtwertung. Hinzu kamen noch ein Sieg sowie zwei weitere Podestplatzierungen bei Jugendturnieren. Vereinsintern holte er sowohl den Titel bei der U14 als auch der U20 Jugend-Stadtmeisterschaft und belegte Rang drei in der Gruppe A der Jugend-Vereinsmeisterschaft. Durch die gezeigten Leistungen wurde Lorenz erneut in den Bayerischen D2-Jungenkader berufen.



**Carl-Luca Späth:** Carl-Luca belegte bei seinem ersten Auftritt auf internationalem Parkett in Liechtenstein gleich einen ausgezeichneten vierten Platz in der U10. Bei den Kreismeisterschaften qualifizierte er sich als Dritter der U12 für die Bezirksmeisterschaften, bei denen er Platz zwölf erzielte. Zudem wurde er Siebter bei den Bezirks-Blitzmeisterschaften und stand beim Jugendturnier in Nürnberg als Dritter auf dem Podest. Bei der Jugend-Vereinsmeisterschaft sicherte er sich die Vize-Meisterschaft in der Gruppe B. Carl-Luca führte unser junges Team bei den Offenen Deutschen U10 Mannschaftsmeisterschaften an und erzielte auf Brett 1 sehr gute 3,5/6. Auch beim Gewinn der Vize-Meisterschaft bei den U12 Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften war Carl-Luca am Spitzenbrett eine wichtige Stütze des Teams.



**Eva Schilay:** Eva wurde beim Internationalen Jugendturnier in Liechtenstein starke Zweite bei den U20 Mädchen und gewann zusammen mit Schwester Maria die Teamwertung bei den Mädchen. Außerdem belegte sie Rang fünf bei der Schengen-Meisterschaft in der U14. Eva holte bei den Bezirksmädchenmeisterschaften bereits den dritten Titel und wurde bei der Bayerischen Zehnte in der U14. Zudem belegte sie bei den Bezirksmeisterschaften Platz sechs und wurde bei der Bayerischen Rapidserie wie im Vorjahr Dritte in der Gesamtwertung der U14w. Eine herausragende Leistung bot sie bei der Jugend-Vereinsmeisterschaft als geteilte Erste der Gruppe A. Weiterhin wurde sie Zweite bei der U14 Jugend-

Stadtmeisterschaft und gewann zum dritten Mal den Titel beim Mädchenschachtag. Eva gehörte zur erfolgreichen Mädchenmannschaft, die bei der Deutschen U14 Mädchenmannschaftsmeisterschaft Rang zwölf belegte und war mit 6/7 an Brett 2 maßgeblich an der Bayerischen Vize-Meisterschaft verbunden mit der dritten Qualifikation für die Deutsche in Folge beteiligt. Eva wurde aufgrund ihrer guten Leistungen in den Bayerischen D3-Mädchenkader befördert.



**Maria Schilay:** Maria belegte beim Internationalen Jugendturnier in Liechtenstein Platz vier bei den U20 Mädchen und gewann zusammen mit Schwester Eva die Teamwertung bei den Mädchen. Außerdem wurde sie Sechste bei der Schengen-Meisterschaft in der U10. Bereits zum dritten Mal holte Maria den Titel bei den Bezirksmädchenmeisterschaften in der U10 und verpasste als Fünfte der Bayerischen nur knapp die erneute Qualifikation für die Deutsche. In der Gesamtwertung der Bayerischen Rapidserie belegte Maria Rang sieben, wobei sie in Neumarkt starke Dritte wurde. Hinzu kam ein zweiter Platz beim Friedl-Rinder-Cup in der U12. Bei der Jugendvereinsmeisterschaft holte Maria den Titel in der

Gruppe B, wurde Vize-Meisterin beim Mädchenschachtag und belegte Rang vier bei der U14 Jugend-Stadtmeisterschaft. Sie gehörte zum erfolgreichen Team, das bei den Deutschen U14 Mädchenmannschaftsmeisterschaften Rang zwölf erzielte und sich als Bayerischer Vize-Meister zum dritten Mal in Folge für die Deutsche qualifizieren konnte. Lohn für die gezeigten Leistungen ist die erneute Berufung in den Bayerischen D1-Mädchenkader.



**Daniel Henseler:** Daniel gewann auch die zweite Auflage des Schulturniers an der Theo-Betz-Schule souverän in der Gruppe der Dritt- und Viertklässler. Bei der Jugend-Vereinsmeisterschaft dominierte Daniel mit 7,5/8 die Gruppe C und sicherte sich den Titel. Zudem belegte er Rang acht bei den Kreismeisterschaften in der U10.